

Energie (keV)	$I_e/I_\gamma$	$I_e+I_\gamma$
35,5	—	—
109,4	—	—
117,0	0,07	1,0
172,6	0,09	0,7
175,9	0,14	27,9
198,5	—	~ 0,05
203,8	0,08	1,2
207,7	0,09	0,8
227,4	0,09	0,4
320,8	0,009	1,5
379,7	0,017	4,9
407,6	0,019	0,6
427,3	0,013	100,0
443,1	0,015	1,0
462,8	0,010	35,0
599,9	0,0047	61,5
606,1	0,0045	16,2
635,0	0,005	38,2
670,5	0,0032	6,5

Tab. 2. Konversionskoeffizienten  $I_e/I_\gamma$  und Gesamtintensitäten  $I_e+I_\gamma$ .

Aus den ermittelten Intensitäten ergibt sich ein Fehlbetrag in der Auffüllung des 443,1 keV-Niveaus, der erheblich über unsere Fehlergrenzen hinausgeht. Es ist deshalb anzunehmen, daß dieses Niveau noch auf einem weiteren Weg als nur über die 198,5 keV- und 227,4 keV-Linien gefüllt wird. Hierfür kommen entweder  $\gamma$ -Quanten vom Niveau 462,8 keV mit einer Energie von 19,7 keV in Frage oder ein  $\beta$ -Übergang vom  $(\frac{1}{2}^+)$ -Grundzustand des Sb<sup>125</sup>. Zur Messung von 19,7 keV  $\gamma$ -Strahlung waren unsere Detektoren nur noch sehr bedingt brauchbar, quantitative Messungen in diesem Energiebereich waren nicht möglich. Obwohl im  $\gamma$ -Spektrum keinerlei Hinweis auf diesen Übergang gefunden werden konnte, kann seine Existenz nicht völlig ausgeschlossen werden. Wird das Niveau über den  $\beta$ -Zerfall aufgefüllt, so ergibt sich hierfür  $\log(ft)$  zu  $10,2 \pm 0,2$ . Dieser Wert ist mit Spin  $\frac{3}{2}^+$  für das 443,1 keV-Niveau und einem 2-fach verbotenen  $\beta$ -Übergang gut verträglich.

Herrn Prof. Dr. H. SCHNEIDER danke ich für die Unterstützung bei der Durchführung dieser Arbeit. Dem Bundesministerium für wissenschaftliche Forschung sei für die Bereitstellung von Forschungsmitteln gedankt.

BERICHTIGUNG

Zu H. G. KUBALL u. W. GALLER, Die optische Polarisierbarkeit im Bereich einer Absorptionsbande, Z. Naturforsch. **23 a**, 295 [1968].  
In den Gleichungen für  $V_1^{(e)}$  und  $V_2^{(e)}$ ,  $V_3^{(e)}$  [Gl. (3)] ist, ebenso wie in der Arbeit II (H. G. KUBALL u. W. GALLER, Ber. Bunsenges. Phys. Chem. **71**, 646 [1967]) in den Gln. (1) und (5), der Faktor 1/3 zu streichen.

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet  
Verantwortlich für den Inhalt: A. KLEMM  
Satz und Druck: Konrad Triltsch, Würzburg



Dieses Werk wurde im Jahr 2013 vom Verlag Zeitschrift für Naturforschung in Zusammenarbeit mit der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. digitalisiert und unter folgender Lizenz veröffentlicht: Creative Commons Namensnennung-Keine Bearbeitung 3.0 Deutschland Lizenz.  
Zum 01.01.2015 ist eine Anpassung der Lizenzbedingungen (Entfall der Creative Commons Lizenzbedingung „Keine Bearbeitung“) beabsichtigt, um eine Nachnutzung auch im Rahmen zukünftiger wissenschaftlicher Nutzungsformen zu ermöglichen.

This work has been digitalized and published in 2013 by Verlag Zeitschrift für Naturforschung in cooperation with the Max Planck Society for the Advancement of Science under a Creative Commons Attribution-NoDerivs 3.0 Germany License.  
On 01.01.2015 it is planned to change the License Conditions (the removal of the Creative Commons License condition "no derivative works"). This is to allow reuse in the area of future scientific usage.